



2023

AUFBRUCH ZU NEUEN UFERN!

Liebe Leserinnen und Leser

Das Alterszentrum Birsfelden (AZB) entwickelt sich laufend weiter. Dies lässt sich nachfolgend in drei Themen gliedern.

Zum ersten war 2023 – nach dem Abflauen der Corona-Pandemie, welche in Verbindung mit anderen Faktoren dem AZB mehrere schwierige Jahre beschert hatte – ein sehr gutes Jahr. Zum einen hat sich die Auslastung weiter verbessert und zum anderen konnte ein Ertragsüberschuss erwirtschaftet werden (siehe Seite 4f). Dazu hat das AZB ein grosszügiges Legat in der Höhe von rund CHF 1,2 Mio. erhalten, welches wir zum Wohle aller Bewohnerinnen und Bewohner einsetzen werden.

Zum zweiten ging es mit der Festigung von Stiftungsrat und Geschäftsleitung an die Planung der langfristigen Zukunft. Zuerst wurden die Grundlagen der Stiftung (die Statuten) einer gründlichen Revision unterzogen, welche von der Stiftungsaufsicht im April 2023 genehmigt wurde. Dabei wurde auch Namenswechsel zur «Stiftung zur Hard» vorgenommen. In der Vergangenheit hatte der Name anhand der Tätigkeit – je nach Sprachgebrauch – immer wieder geändert (Altersheim, Alters-Pflegeheim, und Alterszentrum usw.). Im Hinblick auf zukünftig breitere Tätigkeitsfelder war es dem Stiftungsrat einerseits wichtig, einen neutraleren Namen und andererseits eine kurze, eingängige und zu Birsfelden passende Bezeichnung zu finden. Dank der Lage des AZB unter dem Hardwald, der für Birsfelden identitätsstiftend wirkt, fand sich rasch ein Name, der auf breite Zustimmung stiess.

Zum dritten war die Entwicklung einer Gesamtstrategie für die nächsten vier bis fünf Jahre anzugehen. Hintergründe dabei waren:

 die starke Steigerung des Anteils der älteren Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung in den nächsten 20 Jahren, verbunden mit einer Abnahme der jüngeren Bevölkerung, was das Finden von Personal erschwert;

- gleichzeitig möchten ältere Menschen so lange wie möglich selbstbestimmt leben und wohnen. Um das zu unterstützen, müssen die verschiedenen Akteure im Altersbereich wie z.B. Gemeinden, Spitex und Heim enger zusammenarbeiten.
- Der demografische Wandel erhöht die Kosten für die öffentliche Hand. Deshalb erwartet sie von den Leistungserbringern effiziente Prozesse und damit ein gutes Preis-/Leistungsverhältnis.
- Umgekehrt brauchen die Leistungserbringer gesunde Finanzen, um zu überleben.

Die im Sommer 2023 entwickelte Strategie (siehe AZB-News vom März 2024) umfasst sieben Handlungsfelder (u.a. Integrierte Versorgung inkl. Spitex, Qualität Pflege, Effizienz, gesunde Finanzen, attraktiver Arbeitgeber). Die Vision hinter dieser Strategie ist, die Stiftung zur Hard weg vom reinen Pflegeheim zum Dienstleister zu entwickeln, der die Bevölkerung darin unterstützt, für sie angepasste Lösungen für das «so lange wie möglich selbstbestimmt leben und wohnen» zu konzipieren. Wir sind überzeugt, dass dies zum Wohle der Bevölkerung von Birsfelden der richtungsweisende Weg ist.

Aufgrund dem von der Geschäftsleitung erarbeiteten Umsetzungsplan für die Strategie wurde – unter anderem – noch 2023 ein Projekt zur Integration der Spitex Birsfelden in die Stiftung zur Hard begonnen. Ein weiteres, intensives Projekt ist die Weiterentwicklung der Unternehmenskultur, was bereits zu einer spürbar positiven Stimmung im Betrieb geführt hat.

Es ist wunderbar, zu sehen, wie die Stiftung Schritt für Schritt ihre Zukunft gestaltet. Dazu dürfen wir auf die Unterstützung von Bewohnenden, Angehörigen, Mitarbeitenden und dem Gemeinderat Birsfelden zählen. Ihnen allen gebührt unser herzlicher Dank!

Herzlichst,

Dr. Roland Wormser

ORGANISATION

Stiftungsrat 2024

Präsident des Stiftungsrates

Dr. Roland Wormser

Vizepräsidentin des Stiftungsrates, Ressort Hotellerie

Alice Rufer Hohl

Ressort Personal

Christine Wälchli Mesmer

Ressort Pflege & Betreuung

Juliette Bonsera

Ressort Betrieb & Infrastruktur

Dr. Volker Büche

Ressort Betriebswirtschaft

Stefan Buser

Mitglieder der Geschäftsleitung

Geschäftsführer

Christian Schaufelbühl

Stv. Geschäftsführer, Geschäftsleitung Pflege

Nicolas Handschin

Geschäftsleitung Gesundheit & Betreuung

Claudia Fischler-Kunz

Geschäftsleitung Finanzen & Zentrale Dienste

Michel Fässler

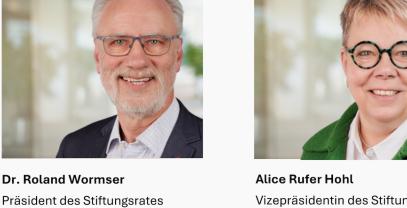
Geschäftsleitung Infrastruktur & Hotellerie

Roman Halbheer

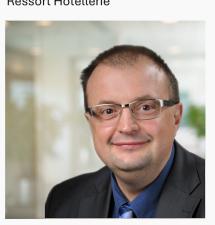
DER STIFTUNGSRAT 2024



Präsident des Stiftungsrates



Vizepräsidentin des Stiftungsrates, Ressort Hotellerie



Dr. Volker Büche Ressort Betrieb & Infrastruktur



Christine Wälchli Mesmer Ressort Personal



Stefan Buser Ressort Betriebswirtschaft



Juliette Bonsera Ressort Pflege & Betreuung

ZAHLEN & STATISTIKEN

Das Geschäftsjahr 2023 konnte mit einem erfreulichen Ergebnis abgeschlossen werden. Der Nettoerlös konnte vor allem dank der besseren Auslastung der Pflegebetten um knapp 14% (CHF 2.7 Mio.) gesteigert werden. Dies erforderte auf der Aufwandseite ebenfalls Erhöhungen. Die grösste Steigerung mit CHF 1.6 Mio. ist im Personalaufwand zu verzeichnen. Der Material- und Warenaufwand entwickelte sich proportional zur Steigerung des Nettoerlöses, währenddem der sonstige Betriebsaufwand um lediglich 5.7% stieg. Somit resultiert ein positives Jahresergebnis vor Subvention von CHF 0.357 Mio.

KENNZAHLEN	IST 2023	IST 2022
Auslastung Langzeitpflege	96.5%	94.4%
Ø-Pflegestufe (BESA) Langzeitpflege	5.52	5.50
Anzahl Hotellerietage Langzeitpflege	57'359	54'798
Anzahl Pflegetage Langzeitpflege	56'779	54'018
Ø-Alter Langzeitpflege (in Jahre)	84.8	85.8
Ø-Aufenthaltsdauer (in Jahre)		
Anzahl 100% Stellen	134	119
davon Auszubildende/Praktikanten		22
Anzahl Mitarbeitende	186	189

JAHRESRECHNUNG

BILANZ*	31.12.23	31.12.22
	CHF	CHF
Umlaufvermögen		
Umlaufvermögen in % der Aktiven	14.5%	11.2%
Flüssige Mittel	3'426'145	1'891'039
Forderungen	2'658'235	2'454'957
Vorräte	186'400	211'500
Aktive Rechnungsabgrenzungen	75'623	282'407
Total Umlaufvermögen	6'346'403	4'839'903
Anlagevermögen in % der Aktiven	85.5%	88.8%
Mobile Sachanlagen	907'278	722'517
Immobile Sachanlagen	36'398'193	37'818'539
Total Anlagevermögen	37'305'471	38'541'056
TOTAL AKTIVEN	43'651'874	43′380′958
Fremdkapital		
Fremdkapital in % der Passiven	79.7%	84.8%
Fremdkapital kurzfristig	2'307'030	7'137'924
Fremdkapital langfristig	32'482'059	29'629'509
Total Fremdkapital	34'789'090	36'767'433
Eigenkapital		
Eigenkapital in % der Passiven	20.3%	15.2%
Stiftungskapital inkl. Bilanzgewinn/-verlust	6'309'072	4'962'770
Gönnerkapital/Schenkungen	2'553'713	1'650'755
Total Eigenkapital	8'862'785	6'613'526
TOTAL PASSIVEN	43'651'874	43′380′958

ERFOLGSRECHNUNG*	2023	2022
ERFOLGSRECHNONG	2023	2022
	CHF	CHF
Taxerträge	18'780'843	17'416'969
Übrige Erträge	2'051'089	1'737'134
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	21'831'931	19'154'102
Material- und Warenaufwand	-2'343'382	-2'060'333
Personalaufwand	-15'297'172	-13'667'362
Sonstiger Betriebsaufwand	-1'464'647	-1'385'664
Abschreibungen und Anlagenutzung	-2'190'981	-2'128'660
Betriebserfolg vor Zinsen	535'751	-87'917
Betriebserfolg vor Zinsen in % zum Ertrag	2.5%	-0.5%
Finanzerfolg	-177'012	-233'848
Betriebserfolg	358'738	-321'765
Betriebserfolg % zum Ertrag	1.6%	-1.7%
Ausserordentlicher oder periodenfr Erfolg	1'319	8'513
Jahresergebnis vor Subvention	357'419	-313′251
Jahresergebnis vor Subvention in % zum Ertrag	1.6%	-1.6%

^{*} Die Jahresrechnung ist gegenüber dem Bericht der Revisionsstelle weniger detailliert dargestellt. Zudem wird die Erfolgsrechnung nur bis zum Jahresergebnis vor Subvention ausgewiesen.

TRETOR AG

Industriestrasse 7 4410 Liestal T 061 926 83 83

Aeschenplatz 4 4052 Basel T 061 270 10 70

info@tretor.ch www.tretor.ch

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an den Stiftungsrat der Stiftung zur Hard, Birsfelden

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang) der Stiftung zur Hard für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz, Stiftungsurkunde und Reglementen entspricht.

Basel, 10. April 2024

TRETOR AG

Pascal Aubry zugelassener Revisionsexperte

David Klein

Beilagen

Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang)

HERZLICHEN DANK FÜR IHRE SPENDE

Dank grosszügiger Unterstützung können wir mit den Bewohnenden tolle Ausflüge und Veranstaltungen organisieren.

Unsere Aktivierung plant regelmässige Ausflüge und Aktivitäten für die Bewohnenden. Ein Highlight war zum Beispiel der Ausflug auf den Egghof in Arisdorf. Nebst einem feinen Buurezmorge haben sich die Bewohnenden auch sehr über die Tiere auf dem Hof gefreut. Auch die Ferien auf dem Urlaubshof im Deggenhausertal war ein voller Erfolg und die Bewohnenden genossen ein abwechslungsreiches Programm während den vier Tagen. Wir erfreuen zudem die Bewohnenden regelmässig mit saisonalen Geschenken, wie zu Ostern und Weihnachten aber auch über das Jahr verteilt erhalten sie immer wieder kleine Überraschungen. Die schönen Ausflüge und Aktivitäten sind vor allem dank Spenden möglich und bereichern den Alltag von unseren Bewohnenden. Einen Auszug von den schönsten Momenten haben wir in der nachfolgenden Bilderreihe für Sie festgehalten.



Eine Reise in die Vergangenheit in Augusta Raurica.



Strahlende Gesichter bei dem Ausflug auf den Mathis Hof.



Der Besuch auf den Lamahof war ein eindrückliches Erlebnis.



Beim Besuch auf dem Egghof genossen die Bewohnenden ein ausgiebiges Bauernfrühstück.



Die 1. August Feier wird musikalisch von den Alphornbläsern unterstützt.



Stefan Roos begeisterte erneut alle Besuchenden beim Zentrumsfest.



Während den Ferien auf dem Urlaubshof im Deggenhausertal durfte ein Ausflug ins Zeppelin Museum in Friederichshafen selbstverständlich nicht fehlen und begeisterte alle Teilnehmenden.



Das Oktoberfest begeisterte viele Bewohnende bei Musik, traditionellen Speisen & Getränken.



Fröhliche Stimmung beim jährlichen Adventskranz binden.



Die schönen Lichter bestaunen die Bewohnenden am Adventsspaziergang.

SO UNTERSTÜTZEN SIE UNS AUCH IN DER ZUKUNFT!

Auch im 2024 sind wir auf Spendengelder angewiesen, um unseren Bewohnenden abwechslungsreiche Aktivitäten und schöne Ausflüge bieten zu können. In diesem Jahr wollen wir zudem erneut wieder Bewohnerferien auf dem Bauernhof organisieren.

Wir danken Ihnen herzlich für die grosszügige Unterstützung zum Wohle unserer Bewohnenden. Weitere Informationen und den Einzahlungsschein finden Sie unter: www.az-birsfelden.ch/spenden



CH81 0900 0000 4003 3631 2 Alterszentrum Birsfelden Hardstrasse 71 4127 Birsfelden



Hardstrasse 71
4127 Birsfelden
+41 61 319 88 00
admin@az-birsfelden.ch
www.az-birsfelden.ch